



Meditation 9

Franz Sedlak

Ekstase ist, wenn das Engagement die Scham vergisst.
Hingabe ist, wenn die Liebe die Angst bezwingt.

Dass Ekstase, wie sie hier gemeint ist, keine „Verrücktheit“ bedeutet, sondern etwas ganz Handfestes, Sinnennahes darstellen kann, kann durch die Metapher „Besuch eines Bierzeltes“ bewusst werden. In der dunstigen und bierschwangeren Luft liegt eine gewisse Widersprüchlichkeit: eine auffordernde Trägheit, eine schwere Lockerheit. Auf einem Podium steht eine Trachten-Musikkapelle. Die Lautsprecherboxen dröhnen, um den üblichen Bierzeltlärm zu übertönen. Unvergesslich bleibt das Bild eines kleinen, gedrungenen Klarinettenisten, der die Musikband anführt. Sein ganzer Körper ist in Schwingung geraten, sein dunkelrotes, schweißiges Gesicht verrät die kraftvolle Anstrengung, die Augen sind geschlossen, er ist ganz bei sich und doch aus sich herausgetreten.